

## Einen Zeitungsartikel untersuchen

So geht's

### Nasa: Auf dem Mars war Leben möglich

Eine kleine Schaufel Mars-Gesteinsstaub könnte die Lösung für eines der größten Rätsel der Raumfahrt gebracht haben: Auf dem Roten Planeten war nach Angaben der NASA wohl einst mikrobielles Leben möglich. Wann genau, ist allerdings noch völlig unklar.

- 5 Washington (dpa) – Eine Gesteinsanalyse des Rovers „Curiosity“ lässt nach Angaben der amerikanischen Raumfahrtbehörde NASA den Schluss zu, dass auf dem Mars einst mikrobielles Leben möglich war. „Wir haben eine einst bewohnbare Umgebung gefunden“, sagte NASA-Manager John Grotzinger am Dienstag bei einer Pressekonferenz. „Wir sind alle begeistert und sehr aufgeregt.“

- 10 Wann genau der Mars für die mikroskopisch kleinen Lebewesen bewohnbar war und ob es sie tatsächlich gegeben hat, sei allerdings noch völlig unklar. „Ob das zur selben Zeit war, als auch die Erde schon bewohnbar war, können wir noch nicht sagen. Das alles müssen wir jetzt erforschen.“

- 15 Die große Erkenntnis steckt in einer kleinen Schaufel Mars-Gesteinsstaub, die der Rover „Curiosity“ Anfang Februar mit einem Bohrer aus einem Stein geholt hatte. In der Probe fand der Forschungsroboter mithilfe seiner Messinstrumente nach NASA-Angaben unter anderem Spuren von Schwefel, Stickstoff, Phosphor und Kohlenstoff – alles chemische Stoffe, die bei der Entstehung von Leben eine wichtige Rolle spielen.

20 „Eine fundamentale Frage dieser Mission war immer, ob auf dem Mars jemals Leben möglich war“, sagte NASA-Manager Michael Meyer. „Und soviel wir jetzt wissen, heißt die Antwort ‚Ja‘.“

- 25 An der Stelle, wo der Rover gebohrt hat, könnten einst Flüsse oder ein See gewesen sein. [...] Die Stelle liegt nur wenige hundert Meter von dem Ort entfernt, wo „Curiosity“ – der teuerste und technisch ausgefeilteste Mars-Rover überhaupt – im August vergangenen Jahres gelandet war.

- 35 Die Entdeckung sei „unglaublich“, sagte NASA-Manager John Grunsfeld. „Das ist schon so lange eine so große Frage der Wissenschaft und jetzt haben wir eine Antwort – und das so kurz nach Beginn der Mission, das ist einfach großartig.“

Schreibe die **W-Fragen und Antworten** auf: Was? Wer? Wo? Wann? Wie? Welche Folgen?

**Markiere** mit drei Farben:

- Stellen, die den **Neuigkeitswert** des Ereignisses ausmachen
- Stellen, die auf weitere Hintergrundinformationen verweisen
- Stellen, die **Augenzeugenberichte** enthalten

Notiere kurz, **worüber der Artikel informiert**:

Der Zeitungsartikel informiert über die jüngste Marsmission der NASA und ihre Erkenntnisse. Durch die Analyse von Gesteinsproben wurde festgestellt, dass Leben auf dem Mars einst möglich war.

Untersuche, wie der Text **aufgebaut** ist und welche **Absicht** er hat:

Aufbau nach Prinzip der umgekehrten Pyramide (Wichtiges zuerst, weniger wichtige Einzelheiten am Ende) → will durch lebendige und authentische Darstellung (Berufung auf Experten) Interesse am Thema wecken

Untersuche im Text auffällige **sprachliche Mittel**:

- viele **Zitate** (direkte Rede)
- **Fachwörter** (z. B. mikrobiell, mikroskopisch)
- **Adjektive**, die große Bedeutung verdeutlichen sollen (auch in Steigerungsformen)
- **Gegensatz**: große Erkenntnis – kleine Schaufel (Z. 18 f.)

Ordne den Text einer **journalistischen Textsorte** zu:

Bei dem Zeitungsartikel handelt es sich um einen Bericht.